

Studienverlaufsplan Bachelor Mathematische Physik ab WS 2015/16 (Schwerpunkt Physik)								
Semester	1	2	3	4	5	6		
Plichtbereich	Experimentelle Physik (Mechanik) 11-E-M 4V+2Ü	Klassische Physik 1 8	Klassische Physik 2 (Wärme, Elektrizität) 11-E-E 4V+2Ü					16
	Theoretische Physik			Theoretische Mechanik 11-T-M 4V+2Ü	Quantenmechanik 11-T-Q 4V+2Ü	Statistische Physik und Elektrodynamik 11-T-SE 4V		6 22
						Statistische Physik Übungen 11-T-SA 2Ü	Elektrodynamik Übungen 11-T-EA 2Ü	5 10
	Praktikum			Praktikum A 11-P-PA 2P		Praktikum B 11-P-MPB 2P	Praktikum C 11-P-MPC 2P	4 11
				Fehlerrechnung 11-P-FR1 1V+1Ü			Fortgeschrittene Fehlerrechnung 11-P-FR2 1V+1Ü	2 4
	Mathematik Pflicht	Analysis 1 ☒ 10-M-ANA1 4V+2Ü	Analysis Ü☒ 10-M-ANP-Ü 4V+2Ü	Vertiefung Analysis 10-M-VAN 4V+2Ü				7 27
Lineare Algebra 1 10-M-LNA1 4V+2Ü		Lin. Alg. Ü☒ 10-M-LNP-Ü 4V+2Ü					8 20	
Bachelorarbeit						Bachelorarbeit☒ 10-M-BAP	10 10	
Wahlpflicht	Wahlpflicht Mathematik		Einführung in die Funktionentheorie 10-M-FTH 4V+2Ü	9	Ges.üb. Fkt.theorie u. gew. Diff.gleichungen 10-M-FTGD-PÜ 4V+2Ü	13		22
	Wahlpflicht Physik				Atome und Quanten 11-E-A 4V+2Ü	8	Computerphysik 11-SDC 2V+1Ü	4 6 18
Schlüsselqualifikationen	Fachspezifische Schlüssel- qualifikationen	Grundbegriffe u. Beweismethoden 10-M-GBM 1V+1Ü					Seminar Mathe- matische Physik 11-SMP 2S	5 7
		Argumentieren u. Schreiben i.d. Math. 10-M-ASM 1V+1Ü					Computational Physics 11-CP 3V+1Ü	6 8
	Allg. Schlüssel- qualifikationen			ASQ	2		ASQ	3 5
		28	32	31	29	30	30	

V: Vorlesung  
S: Seminar  
Ü: Übung  
P: Praktikum

Modul	ECTS
Modulkürzel	SWS

Der Studienverlaufsplan gibt eine Empfehlung über den idealtypischen Verlauf des Studiums.

Pflichtmodule sollten nach Möglichkeit gemäß diesem Plan belegt werden.

Wahlpflichtmodule können unter Beachtung der Fachspezifischen Bestimmungen beliebig belegt werden. Dabei sollten die in den Modulbeschreibungen angegebenen Voraussetzungen berücksichtigt werden. Der Studienverlaufsplan gibt diesbezüglich nur eine beispielhafte Belegung an.